

Presseinformation

Erlangen,
28. April 2006

MusicTrace bietet Airplay-Monitoring von Musik jetzt auch in Deutschland an.

Seit Anfang des Jahres führt das Erlanger Unternehmen MusicTrace GmbH die offizielle Airplay-Überwachung für die Schweizer Landesgruppe der IFPI durch. Nach dem Ausbau der Airplay-Monitoring Anlage öffnet MusicTrace den Service jetzt auch für die Musikindustrie in Deutschland.

Erlangen, 28. April 2006. Die MusicTrace GmbH erweitert ihr Angebot um die Airplay-Überwachung von deutschen Rundfunksendern. Als erste Dienstleistung können Vertreter der Musikindustrie Einzeltitelüberwachungen auf verschiedenen Senderpanels durchführen lassen. Das neue Angebot ist ab sofort verfügbar und kann jederzeit gebucht werden.

Mit Hilfe der hochgenauen Technologie von MusicTrace werden alle Einsätze eines Titels auf den einzelnen Sendern erkannt und protokolliert. Die Erkennung erfolgt sogar dann zuverlässig, wenn die Titel nicht vollständig gespielt wurden, weil sie zum Beispiel aufgrund eines Nachrichtenblocks vorzeitig ausgeblendet werden mussten.

Der Zugriff auf die grafisch und tabellarisch aufbereitete Übersicht der Einsatzdaten sowie die minutengenaue Ausweisung der einzelnen Spielzeiten der Titel erfolgt bequem im Webportal. Bei allen Abfragen kann der zu untersuchende Zeitraum vom Anwender individuell festgelegt werden. Somit sind Abfragen über nur einen einzigen Tag ebenso möglich wie Abfragen über mehrere Wochen.

Die Senderpanels können von dem Auftraggeber je nach Interesse kombiniert werden. So kann ein Titel beispielsweise nur auf dem *Radio-Panel Deutschland* überwacht werden, das momentan 38 öffentlich-rechtliche und 65 private Radiosender umfasst. Existiert von dem Titel ebenfalls eine Videoversion, liefert das *Musik-TV-Panel Deutschland* zusätzliche Informationen über die Präsenz des Titels auf den Musikfernsehsendern MTV, VIVA und VIVA Plus. Der wichtigen Zielgruppe der Zuhörer zwischen 14 und 29 Jahre wird mit dem *Radio-Panel Hochschulradios Deutschland* Rechnung getragen, das die Überwachung von gegenwärtig 10 Radiostationen beinhaltet.

MusicTrace GmbH
Am Weichselgarten 3
91058 Erlangen

Ansprechpartner:
Dr. Christian Neubauer

Telefon: +49 (0)9131 616653-0
Fax: +49 (0)9131 616653-66
E-Mail: info@musictrace.de

www.musictrace.de

Presseinformation

Erlangen,
28. April 2006

Daneben bietet MusicTrace für die deutsche Musikindustrie die Einzeltitelüberwachung auch auf Österreichischen und Schweizer Radio- und Musik-TV-Sendern an. Somit stehen nicht nur aktuelle Informationen aus Deutschland zur Verfügung, sondern Auftraggeber können auch detaillierte Einblicke darüber erhalten, wie gut ihre Neuerscheinungen in den beiden Nachbarländern ankommen. Einer der ersten Nutzer dieses neuen Angebots von MusicTrace war die Firma JKP, die bereits die neuesten Singles von den „Ohrbooten“ und „Die Toten Hosen“ überwachen ließ.

Der Fokus in den nächsten Wochen liegt auf dem Aufbau von Senderpanels in weiteren europäischen Ländern. Zusammen mit den verfügbaren Senderpanels in der Schweiz bietet MusicTrace schon heute eine Überwachung auf knapp 200 Rundfunksendern an. Dr. Christian Neubauer, Geschäftsführer der MusicTrace GmbH: „Unser Ziel ist es, der Dienstleister zu werden, bei dem die Vertreter der Musikindustrie Airplay-Monitoring Daten für alle wichtigen europäischen Rundfunksender zentral und aus einer Hand erhalten können. Wir sind zuversichtlich, dass wir dieses Ziel in kurzer Zeit erreichen werden.“

MusicTrace ist ein technologieorientiertes Unternehmen, das im Jahr 2004 als Spin-Off des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen IIS in Erlangen gegründet wurde. Als reines Business-to-Business Unternehmen setzt MusicTrace neueste Multimediatechnologien ein, um Informationen über die Verwertung von Musik und Werbung in Rundfunk und im Internet zu erfassen. Seinen Kunden bietet MusicTrace Produkte und Dienstleistungen in zwei Bereichen an:

Rundfunküberwachung: MusicTrace überwacht mit Hilfe seinem Broadcast Monitoring System rund um die Uhr das Radio- und Fernsehprogramm. Mit Hilfe der erfassten Informationen können Sendelisten erstellt und der Musik-/ Sprachanteil bestimmt werden. Das System verarbeitet "alles was tönt", insbesondere Musik und Werbung.

Audio Wasserzeichen: MusicTrace bietet Softwareprodukte an, die eine Einbettung von digitalen Wasserzeichen in Audiosignale ermöglichen. Mit Hilfe dieser Produkte kann beispielsweise eine Kundennummer während des Downloads oder bei der Produktion von Vorbemusterungs-CDs mit der Musik verbunden werden. Zusammen mit dem ebenfalls von MusicTrace angebotenen Internet-Suchservice wird hierdurch die Ermittlung von sich illegal verhaltenden Empfänger dieser Titel ermöglicht.